

Stichtag: 22.05.2020

3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)

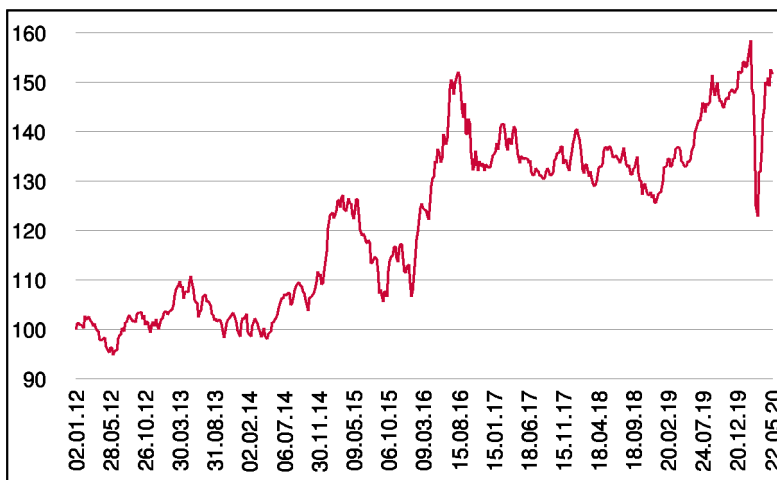
Aktienfonds

1 / 2

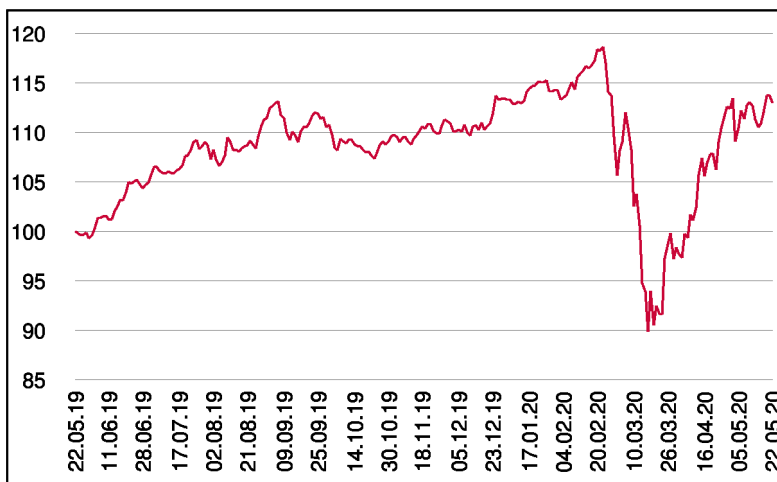
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie ist ein international investierender, aktiv gemanagter Aktienfonds. Die Auswahl der Einzeltitel basiert auf einem Sachwerte-Ansatz, der sich auf substanzstarke Unternehmen mit Produkten des täglichen Bedarfs (z.B. Nahrung, Energie, Basiskonsum,...) oder auf Unternehmen aus Bereichen wie Rohstoffe, Gold, Immobilien bzw. vergleichbaren Branchen konzentriert. Der Fonds besteht aus 40 in etwa gleich gewichteten Einzelinvestments. Das Fondsmanagement kann je nach Markteinschätzung das Aktienmarktrisiko durch Cash oder Finanzmarktinstrumente bis zur Gänze reduzieren.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

Fondsstruktur	Thesaurierend
ISIN	AT0000A0S8Z4
Fondswährung	EUR
Fondsbeginn	02.01.2012
Rechnungsjahrende	31.08.
Depotbank	Oberbank AG
Fondsmanagement	3 Banken-Generali
Vertriebszulassung	AT, DE
WKN Deutschland	A1JPFJ

Ausschüttung

Ex-Tag	02.12.2019
KEST-Ausschüttung	0,0000 EUR
Zahlbartag	04.12.2019

Aktuelle Fondsdaten

Errechneter Wert	14,74 EUR
Rücknahmepreis	14,74 EUR
Fondsvermögen in Mio	50,98 EUR

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Historische Wertentwicklung (Brutto)

seit Jahresbeginn	-0,27%
1 Jahr	12,95%
3 Jahre p.a.	4,21%
5 Jahre p.a.	3,75%
seit Fondsbeginn p.a.	5,08%

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 5,00% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung



3 Banken Sachwerte-Aktienstrategie (R) (T)

Aktienfonds

2 / 2

Einzeltitel (Top 40)

SVENSKA CELL.B FRIA	2,04%	Basiskonsumgüter
KERRY GRP PLC A	1,98%	Basiskonsumgüter
PERNOD-RICARD	1,97%	Basiskonsumgüter
PROCTER GAMBLE	1,97%	Basiskonsumgüter
PEPSICO INC.	1,96%	Basiskonsumgüter
UNILEVER NAM.	1,96%	Basiskonsumgüter
NESTLE NAM.	1,94%	Basiskonsumgüter
MONDELEZ INTL INC.	1,91%	Basiskonsumgüter
ROYAL DUTCH SHELL A	1,99%	Energie
TOTAL S.A.	1,98%	Energie
FRESENIUS SE+CO.KGAA O.N.	2,14%	Gesundheitswesen
AGILENT TECHS INC.	2,03%	Gesundheitswesen
MERCK CO.	2,00%	Gesundheitswesen
PFIZER INC.	1,99%	Gesundheitswesen
ESSILORLUXO. INH.	1,99%	Gesundheitswesen
UNITEDHEALTH GROUP	1,99%	Gesundheitswesen
MEDTRONIC PLC	1,98%	Gesundheitswesen
DANAHER CORP.	1,91%	Gesundheitswesen
QUEST DIAGNOSTICS	1,91%	Gesundheitswesen
GILEAD SCIENCES	1,87%	Gesundheitswesen
VENTAS INC.	2,11%	Immobilien
VONOVIA SE NA O.N.	1,87%	Immobilien
VINCI S.A. INH.	2,00%	Industrie
WASTE MANAGEMENT (DEL.)	1,96%	Industrie
HOCHSCHILD MNG PLC LS-,25	2,45%	Rohstoffe
PAN AMER. SILVER CORP.	2,16%	Rohstoffe
NEWCREST MNG LTD	2,10%	Rohstoffe
EVOLUTION MINING LTD	2,02%	Rohstoffe
LONZA GROUP AG NA	1,97%	Rohstoffe
ROYAL GOLD INC.	1,96%	Rohstoffe
AIR LIQUIDE INH.	1,94%	Rohstoffe
SSR MINING INC.	1,94%	Rohstoffe
STORA ENSO OYJ R	1,93%	Rohstoffe
WHEATON PREC. METALS	1,92%	Rohstoffe
AGNICO EAGLE MINES LTD	1,91%	Rohstoffe
FRANCO-NEVADA CORP.	1,87%	Rohstoffe
LUNDIN MINING CORP.	1,87%	Rohstoffe
LEIDOS HOLDINGS	1,85%	Technologie
NEXTERA ENERGY INC.	2,02%	Versorgung
AMERICAN WATER WKS	2,00%	Versorgung

in % des Fondsvermögens

Bericht des Fondsmanagements

Die globalen Börsen vollzogen im Berichtszeitraum die viel zitierte "V-Formation", wodurch viele Anleger, die aus risikotechnischer Sicht an den Tiefständen die Notbremse gezogen haben, am falschen Fuß erwischt wurden. Die Notenbanken überhäuften in konzertierten Aktionen die Märkte mit massiven Liquiditätsausweitungsmaßnahmen, die letztendlich die Märkte vor dem Totalkollaps bewahrten. Ob diese Maßnahmen ein probates Mittel zur Epidemieeindämmung darstellen, darf bezweifelt werden. Fakt ist: Vorerst scheinen die "Containment"-Maßnahmen zu greifen und die Liquiditätsspritzen verfehlen nicht ihr Ziel; insofern wird man den Notenbanken in ihrem Handeln rückblickend (bis auf weiteres) Recht geben müssen. Unmittelbar gilt es nun, die auftretenden konjunkturellen Schäden gegen eben jene Notenbankmaßnahmen sowie die vielen überraschend soliden Unternehmensmeldungen im Zuge der aktuellen Berichtsaison, abzuwägen. Auf den Nebenschauplätzen wurde Italien von den Ratingagenturen vorerst noch nicht auf "Ramschstatus" abgestuft und der Ölpreiskampf zwischen Russland und Saudi-Arabien eskalierte derart, dass der Kontrakt für kurzfristige Lieferungen in negatives Terrain rutschte.

per Mai 2020

Ländergewichtung

USA	41,01%
Kanada	15,30%
Frankreich	9,98%
Österreich	5,21%
Großbritannien	4,49%
Australien	4,16%
Deutschland	4,05%
Irland	4,01%
Schweiz	3,94%
Schweden	3,93%

Währungsgewichtung

USD	53,94%
EUR	26,18%
CAD	5,51%
AUD	4,12%
CHF	3,91%
SEK	3,89%
GBP	2,45%